



Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)  
BUND-Ortsverband Ammerbuch  
Vorstand: Günter Häfele, Beate Klemm, Volkmar Wissner  
[www.bund-ammerbuch.de](http://www.bund-ammerbuch.de)

An die Gemeinde Ammerbuch  
zu Händen Frau Bürgermeisterin Halm  
Kirchstraße 6  
72119 Ammerbuch

An die Gemeinderät/innen und Ortsvorsteher

Ammerbuch, 15.03.2024

### **OFFENER BRIEF**

**Stellungnahme des BUND OV Ammerbuch und des BUND RV Neckar-Alb zur Flächenpolitik der Gemeinde Ammerbuch, insbesondere zum Verfahren "Hottenberg-West" und zum Normenkontrollantrag des BUND Landesverband Baden-Württemberg.**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Halm,  
sehr geehrte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte und Ortsvorsteher,

Der BUND Baden-Württemberg setzt sich - zuletzt auch im Bündnis "["Ländle leben lassen"](#)" - für den Schutz unversiegelter Flächen ein. Die Gründe sind bekannt: Gesunde Böden sind Grundlage für die landwirtschaftliche Produktion, sie sind wichtige Kohlenstoff- und Wasserspeicher, zudem sind sie Lebensraum für unzählige Tier- und Pflanzenarten.

Wir, der BUND - OV Ammerbuch, setzen uns vor Ort mit Pflegeeinsätzen, Ausstellungen z.B. zum Flächenverbrauch oder zu Fließgewässern, mit Vorträgen und Naturführungen, Gesprächen mit der Verwaltung sowie mit Stellungnahmen zum Schutz von Natur und Umwelt auf Ammerbucher Gemarkung ein.

#### Flächenverbrauch und Wohnungspolitik

Zur Reduzierung des Flächenverbrauchs ist "Innenentwicklung vor Außenentwicklung" als Grundsatz seit 2013 im Baugesetzbuch verankert, d.h. vorhandene Flächen innerhalb der bestehenden Bebauung sollen etwa durch Sanierung, Ausbau und Umwidmung oder Umwandlung konsequent genutzt werden, bevor neue Gebiete im Außen- oder Randbereich erschlossen werden. Unseres Erachtens sind in Ammerbuch zahlreiche Innenentwicklungspotenziale vorhanden und wir erwarten deshalb, neue Bauvorhaben bei nachgewiesenem Bedarf vorrangig im Innenbereich und in Gebieten mit bereits bestehender Infrastruktur zu realisieren.

Das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom Juli 2023 zu § 13b BauGB, das auch den Bebauungsplan Hottenberg West betrifft, sollte von den Kommunen als Chance begriffen werden, umzusteuern und auf nachhaltigen, flächeneffizienten und sozialen Wohnungsbau zu setzen.

Der BUND Landesverband Baden-Württemberg, hat am 22. Februar 2024 beim VGH Mannheim einen Normenkontrollantrag eingereicht, um nach dem Urteil zu § 13b die Unwirksamkeit des Bebauungsplans Hottenberg West gerichtlich feststellen zu lassen, da bisher von der Gemeinde kein rechtsverbindlicher Beschluss zur weiteren Verfahrensweise vorliegt.

Von 1968 bis 2022 wuchs die Siedlungsfläche in Ammerbuch von ca.112 ha auf ca.286 ha, die Bevölkerung stieg von 1970 bis 2022 von 7200 auf 11300 Einwohner. Während die Bevölkerung um 50% wuchs, stieg der Flächenverbrauch um 155%. Der BUND-Ortsverband Ammerbuch ist überzeugt, dass Innenentwicklung in viel größerem Maßstab machbar und von öffentlicher Seite lenkbar ist durch Ausrichtung an künftigen Bedarfen, die neue verwaltungstechnische Maßnahmen und Anreize erfordern.

#### Gemeindefinanzen

Der Bau von Gemeinschaftsschule und Sporthalle ist an den Verkauf der gemeindeeigenen Grundstücke im heutigen „Schlossblick“ und an der Fliederstraße gekoppelt, GMS und Sporthalle sind gebaut, aber nach Fertigstellung ist noch kaum ein Grundstück verkauft und dieses Geld fehlt. Schon vor Abwicklung des „Schlossblick“ wurden weitere Baugebiete (Hottenberg West/ Wolfsberg III/ Wasenbreite) in Angriff genommen/geplant, die die Gemeinde durch den Ankauf der Grundstücke vorfinanzieren muss/te. Diese Mittel fehlen ebenso.

Wir hoffen, dass künftige Entscheidungen zu Bauvorhaben nicht nur „den berechtigten Interessen der betroffenen Grundstückseigentümer“ (Sitzungsvorlage zu TOP 3 am 18.03.2024), sondern allen Einwohnern Ammerbuchs und der Natur zugutekommen.

Mit freundlichen Grüßen,

Volkmar Wissner

-----

Quellen:

Volksantrag "Ländle leben lassen":

<https://www.bund-bawue.de/service/meldungen/detail/news/volksantrag-laendle-leben-lassen-verbaende-uebergeben-unterschriften-an-landtagspraesidentin/>

Konzept der dreifachen Innenentwicklung:

[https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/1410/publikationen/230515\\_uba\\_hg\\_dreifacheinnenentwicklung\\_2auflg\\_br.pdf](https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/1410/publikationen/230515_uba_hg_dreifacheinnenentwicklung_2auflg_br.pdf)

Forderungen des BUND BW zum Flächenschutz:

<https://www.bund-bawue.de/themen/mensch-umwelt/flaechenschutz/>